

zeitgeist

STADT **enns**
SEIT 1212
GENUSSVOLL ANDERS

Folge 6 | 2014

Informationen der Stadtgemeinde Enns

Foto: Bühringer



www.enns.at



Amtliche Mitteilung der Stadtgemeinde Enns - Zugestellt durch Post.at

cittaslow

rete internazionale delle città del buon vivere





Bgm. Franz Stefan Karlinger ^{SPÖ}

Referent für Personal-, Rechts- und Stadtmarketing sowie Kulturangelegenheiten.

**Montag bis Freitag von 8 bis 11 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung unter 07223/82181-113 oder -117
Bürgermeisterzimmer**



1. Vzbgm. Klaus Kamptner ^{SPÖ}

Referent für Finanzangelegenheiten, kommunale Einrichtungen und gemeindeeigene Liegenschaften und Objekte.

**Jeden 1. Donnerstag im Monat von 16 bis 18 Uhr
Bürgermeisterzimmer**



STRⁱⁿ Marieluise Metlagel ^{SPÖ}

Referentin für Sozial- und Gesundheitswesen sowie für Familien-, Senioren- und Integrationsangelegenheiten.

**Jeden 1. Donnerstag im Monat von 16 bis 18 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung unter
0699/11402353, Bürgermeisterzimmer**



STR Klaus Haidinger ^{SPÖ}

Referent für Kinder-, Jugend- sowie Sportangelegenheiten.

**Jeden 1. Donnerstag im Monat von 16 bis 18 Uhr
Bürgermeisterzimmer**



STRⁱⁿ Daphne Brenner ^{FPÖ}

Referentin für Bildung und Kinderbetreuungsangelegenheiten.

**Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung unter
0664/4846897**



GR Christian Deleja-Hotko ^{SPÖ}

Fraktionsobmann der SPÖ

**Jeden 1. Donnerstag im Monat von 16 bis 18 Uhr
Bürgermeisterzimmer**



GR DI Christian Dirnberger ^{FPÖ}

Fraktionsobmann der FPÖ

**Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung unter
0650/3298675 sowie per E-Mail unter
christian.dirnberger@fpoe-enns.at oder
christian.dirnberger@abf.co.at**



2. Vzbgm. Ing. Manfred Voglsam ^{ÖVP}

Referent für Verkehrsinfrastruktur, Wasser- und Kanalangelegenheiten.

**Jeden 2. Donnerstag im Monat von 18 bis 19 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung unter
0660/3188832, Besprechungszimmer**



STR Harald Weingartner ^{ÖVP}

Referent für örtliche Raumplanung, Land- und Forstwirtschaft, Marktangelegenheiten sowie Bauangelegenheiten.

**Jeden 3. Donnerstag im Monat von 17 bis 18 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung unter
0664/3435980, Besprechungszimmer**



STR Wolfgang Gruber ^{ÖVP}

Referent für Tourismus, Handel und Gewerbe, Abfallangelegenheiten, Zivilschutz sowie Landesverteidigung.

**Jeden 3. Donnerstag im Monat von 17 bis 18 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung unter
0664/88670821, Besprechungszimmer**



STR Mag. Wolfgang Heinisch ^{GRÜNE}

Referent für Mobilität, Umweltschutz, Energie, Naturschutz und Naherholungsflächen.

**Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung unter
0699/17329669, enns@gruene.at**



GR Norbert Aichberger ^{ÖVP}

Fraktionsobmann der ÖVP

**Jeden 2. Donnerstag im Monat von 18 bis 19 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung unter
0676/3551414, Besprechungszimmer**



GRⁱⁿ Mag.^a Gerda Reimann-Dorninger ^{GRÜNE}

Fraktionsobfrau der Grünen

**Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung unter
0699/19447124**

Bundesrat Gottfried Kneifel: Nach telefonischer Vereinbarung unter 0664/4432858.

Nächste Gemeinderatssitzung: Donnerstag, 11.12.2014, 18:00 Uhr

Bürgerfragestunde von 18.00 bis 18.30 Uhr. Anmeldung bis spätestens zwei Wochen vor der Gemeinderatssitzung im Sekretariat des Stadtamtes Enns (07223 82181 DW 113 oder 117).





Liebe Ennserinnen, liebe Ennser!

In den letzten zwei Monaten hat sich in unserer schönen Stadt wieder extrem viel bewegt.

Ich habe schon oft betont, dass mir die Ausbildungs- und Betreuungsmöglichkeiten für unsere Kinder ein ganz großes Anliegen sind. Die positive Entwicklung in diesem Bereich freut mich deshalb ganz besonders! Der zweite Bauabschnitt der Volksschule ist voll im Gange. Die Mädchen und Burschen können sich ab dem nächsten Schuljahr unter anderem auf schulische Nachmittagsbetreuung im topsanierten Fauhaus freuen! Weiters kann ich Ihnen berichten, dass kürzlich erste Vorgespräche mit dem Land OÖ bezüglich der Restaurierung der Neuen Musikmittelschule Enns (ehemals HS 1) stattfanden.

Ein Thema, das uns in der letzten Zeit intensiv beschäftigt hat, war die leider notwendige Fällung einiger Bäume in unserem Gemeindegebiet. Entgegen manch medialer Berichte kann ich Ihnen versichern, dass kein Baum ohne Grund gefällt wurde! Nähere Informationen dazu finden Sie auf Seite 10.

Auch die aktuellen Großbaustellen bedeuten einige Herausforderungen, sind sie doch teilweise mit Beeinträchtigungen und Straßensperren verbunden. Ich bedanke mich an dieser Stelle für Ihr Verständnis und Ihre Geduld! Die Arbeiten zur Erneuerung des Dachstuhls Museum Lauriacum schreiten zügig voran und auch die Hochwasserschutzmaßnahmen an der Zeltwegstraße verlaufen genau im Zeitplan. Die Dachsanierung der Aufbahrungshalle wird bis Allerheiligen bis auf kleine Restarbeiten abgeschlossen sein.

Endlich haben wir einen neuen Nahversorger in der Innenstadt. Am 23. September eröffnete der Unimarkt in der Forstbergstraße seine Pforten. Über das tolle Angebot erfahren Sie mehr auf Seite 7.

Der Herbst ist da und mit ihm viele kulturelle Highlights. Ich möchte mich bei allen Veranstaltern bedanken, die es möglich machen, einen derart beeindruckenden, bunten Kulturherbst in Enns präsentieren zu können!

Ihr

Franz Stefan Karlinger
Bürgermeister

BÜRGERSERVICE *Wichtige Termine*

Selbsthilfegruppe für Alkohol Kranke:

Dr. Karl Renner Str. 31, 4470 Enns
Beratung: jeden Donnerstag, 14-18 Uhr
Gruppe: 19 Uhr.

Termine: 13.11., 27.11., 11.12.2014

Ingrid Schrattenecker, 0664/6007214227

Erste anwaltliche Auskunft:

Stadtamt Enns, 1. Stock, 14-16 Uhr
Es wird gebeten, sich bis spätestens 15 Uhr einzufinden.

Termine: 14.11. und 12.12.2014

Verein ChronischKrank:

Kirchenplatz 3, 4470 Enns
Beratung: montags 14:30-18:00 Uhr
und nach tel. Vereinbarung: 0676/7451151
kontakt@chronischkrank.at
www.chronischkrank.at

ÄRZTE NOTDIENSTE *IM NOVEMBER & DEZEMBER*

01. November	Dr. Leutgöb	22. November	Dr. Tumphart	07. Dezember	Dr. Leutgöb
02. November	Dr. Winkler	23. November	Dr. Winkler	08. Dezember	Dr. Tumphart
08. November	Dr. Hockl	29. November	Dr. Schoeninger	13. Dezember	Dr. Hockl
09. November	Dr. Hockl	30. November	Dr. Schoeninger	14. Dezember	Dr. Hockl
15. November	Dr. Schoeninger			20. Dezember	Dr. Leutgöb
16. November	Dr. Schoeninger	06. Dezember	Dr. Tumphart	21. Dezember	Dr. Schoeninger

Duale Zustellung: Rechnung per E-Mail

Im Zuge einer serviceorientierten Verwaltung bietet die Stadtgemeinde Enns ihren Bürgerinnen und Bürgern seit April die Möglichkeit, diverse Vorschriften an Steuern und Abgaben (Hausbesitzerabgaben, Kindergartenvorschreibung, jährliche Hundeabgabe, Benützung öffentlichen Guts) auch elektronisch via Internet zu erhalten.

Sie möchten dieses Service nutzen?
Dann kontaktieren Sie bitte unter
Bekanntgabe Ihrer E-Mail-Adresse und

EDV-Nummer (siehe letzte zugestellten
Rechnung) Manfred Höllmüller unter
m.hoellmueller@enns.ooe.gv.at.

Anschließend erhalten Sie ein Mail mit
Link und Passwort zum Downloaden
der Rechnung.

Fragen Sie sich schlau: Kostenlose Energie-Beratung in unserer Gemeinde

Am Mittwoch, den 19. November 2014, laden wir gemeinsam mit der Regulierungsbehörde E-Control zur kostenlosen Energie-Beratung am Enns Stadamt (Hauptplatz 11) ein.

Die ExpertInnen der E-Control informieren im Sitzungssaal über alle Bereiche zum Thema Energie:
Wer ist mein günstigster Strom- bzw. Gaslieferant? Wie funktioniert ein Lieferantenwechsel und wie viel kann ich mir durch einen Wechsel sparen? Wie kann ich meine Stromrechnung richtig

lesen und verstehen? Ich habe ein Problem mit einem Energieversorgungsunternehmen. Wer kann mir helfen?
In der Zeit von 16:00 – 18:00 Uhr können Sie alle Themen rund um Strom, Gas oder Öko-Energie mit den jeweiligen Spezialisten der E-Control persönlich besprechen.

Aus organisatorischen Gründen ersuchen wir um Ihre Anmeldung bei Monika Schlögl unter 07223 82181 115 oder m.schloegl@enns.ooe.gv.at.

Bitte bringen Sie zum Beratungsgespräch Ihre Strom- und Gasrechnung mit.

Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber: Stadtgemeinde Enns.
Chefredaktion: Monika Schlögl, 07223/82181-115
Layout und Gestaltung: Marietta Tsoukalas.
Alle Hauptplatz 11, 4470 Enns, office@enns.ooe.gv.at
Kennwort: Gemeindezeitung; Herstellungs- und Verlagspostamt: 4470 Enns
Druck: Druckerei Queiser GmbH., Fürstengasse 7, 4470 Enns
5.600 Exemplare, Erscheinungsweise: 6/Jahr und bei Bedarf.
Unternehmensziel: Information der Bürger der Stadt Enns
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 24.11.2014



Dachstuhlisanierung im Museum Lauriacum

Der Dachstuhl des Museums Lauriacum muss aufgrund schwerer Beschädigungen komplett erneuert werden. Diese große Baustelle nimmt eine Fläche von über 300 m² ein. Die Bauarbeiten schreiten zügig voran.

Während der gesamten Bauphase bleiben die Ennsner Märkte am Hauptplatz situiert. Die Angebotspalette im Bereich Lebensmittel und Grünpflanzen ist sichergestellt.

Die Taxistandplätze werden bis auf Weiteres wieder auf den Dingolfinger Platz verlegt. Danke für Ihr Verständnis!

Für Fragen und Anregungen steht Ihnen Franz Hava unter der Telefonnummer 07223 82181 278 gerne zur Verfügung.



Die Südseite ist wieder komplett dicht, die defekten Hölzer sind getauscht und sämtliche I-Träger eingebaut

fügung. Wir halten Sie über die aktuelle Baustellenentwicklung am Lau-

fenden! Neuigkeiten erfahren Sie auf www.enns.at.

Hochwasserschutz Enns

Die Sperre der Zeltweg Straße dauert voraussichtlich noch bis Mitte November 2014.

Was bisher geschah:

- Fertigstellung der Hochwasserschutzmauern im Bereich Mauthausner Straße und Ennslände
- Aushub und Herstellung der Dammaufstandsflächen im gesamten Bereich der Zeltwegstraße
- Errichtung der Drainagen und des Pumpschachtes
- Einbau der Absperrschächte für die Mischwasserkanalisation und die Regenwasserableitung

Das sind die nächsten Schritte:

- Dammschüttungsarbeiten samt Verdichtung
- Humusierungsarbeiten und Rekultivierungsarbeiten
- Weganschlüsse an das bestehende Straßennetz.



Wanderwegetafel bei Basilika St. Laurenz

Nach vier Jahren ist es endlich soweit: Das von der Leader Region finanzierte Projekt „Freizeitwegenetzwerk Linz Land“ ist abgeschlossen.



Elf Gemeinden sind durch gemeinsame Wander-, Rad- und Reitwege verbunden, ein interaktives Freizeitportal, ein Wanderbuch, detaillierte Wanderkarten und natürlich Hinweistafeln (679) unterstützen den Wanderer auf seinen Wegen in der Region.

Erfolgreicher Ennser Gesundheits- & Umwelttag

Am Samstag, 20. September 2014 drehte sich in der Ennser Stadthalle alles um die Themen Gesundheit und Umwelt.

Ernährung, Bewegung, Entspannung und Klimaschutz waren die Schlagworte an diesem spannenden Tag. Die Besucherinnen und Besucher erwartete eine breite Palette an Themen, die an Informationsständen aufbereitet waren und zur Auseinandersetzung mit sich und der eigenen Gesundheit und Umwelt einluden.



Klimaschutz ist Gesundheitsschutz, da waren sich Organisatoren und Publikum einig. Radfahren schont die Umwelt, das wissen wir alle. Aber dass man mit dem Fahrrad auch Strom erzeugen kann, das war neu. Bei der Human Power Station wurde durch kräftiges Treten in die Pedale ein Mixer in Betrieb gesetzt, der für die Radler einen Smoothie produzierte.



Beim città slow Schnecken-Radbewerb maßen sich die Teilnehmer im Langsamfahren und legten beachtliche Zeiten vor.



Für ein tolles Rahmenprogramm sorgten die Schüler des Kindergartens Mosaik und der neuen Musikmittelschule. Besonders der Gutdrauf-Gesundheitsparcours erfreute sich großer Beliebtheit. „Wir freuen uns schon

auf den nächsten Gesundheits- & Umwelttag in zwei Jahren“, war das einstimmige Resümee. Dabei wird es u.a. auch um das Thema Sicherheit in allen Lebenslagen gehen, z. B. Sicherheits- & Gesundheitsmanagement der AUVA,



Auch Bürgermeister Franz Stefan Karlinger war unter den Parcoursteilnehmern.

Information der Polizei zum Schutz vor Dämmerungseinbrüchen u.v.m. „Denn auch das Gefühl der Sicherheit trägt zur Gesundheit maßgeblich bei“, so Marieluise Metlagel, zuständige Stadträtin für dieses Ressort.

Gold & Bronze für Familie Maleninsky

Mit Gold-, Silber- und Bronzemedailien ausgezeichnet wurden beim Sonntagberger Marktfest die besten Liköre und Edelbrände, die bei der diesjährigen Schnapsbrenner-Olympiade der Österreichischen Eisenstraße (Mostviertel, Traunviertel, obere Steiermark) eingereicht wurden.

Von Klassikern bis hin zu ausgefallenen Kreationen wie Aronialikör, Bärenfang, Gewürz- oder Heulikör reichte die Palette der 123 Einreichungen, die von den knapp 40 Experten und Interessenten, unter der Leitung von Mostbaron Hans Hiebl aus Haag, bewertet wurden.

Bei erstmaliger Teilnahme an einem Edelbrand-Likörwettbewerb gelang es

DI Robert und Karin Maleninsky auf Anhieb, Gold für ihren Dirndllikör und Bronze für ihren Bärenfang abzuholen.

Die Auszeichnungen wurden von LAbg. Bgm. Anton Kasser, Abg. z. NR Mag. Andreas Hanger und gfGRⁱⁿ Genoveva Leitner an die stolzen Gewinner überreicht. Die Stadtgemeinde Enns gratuliert herzlich!



Der Unimarkt ist eröffnet!

Neuer Nahversorger in der Ennsner Forstbergstraße

Nach mehreren intensiven Verhandlungen und Gesprächen wurden sämtliche Vorfragen wie bessere Verkehrsaufschlüsselung etc. geklärt, nun bietet ein neuer Unimarkt beste Nahversorgerqualität.

Besonderes Augenmerk wird dabei auf Regionalität gelegt. Einzigartig dabei: Neben Partyservice und Einkauf auf Kommission für Geburtstags- oder Vereinsfeiern soll ab November erstmalig in Österreich Online-Einkauf mit 24h-Abholservice in der Ennsner Filiale angeboten werden!

Bürgermeister Franz Stefan Karlinger gratulierte persönlich den Geschäftsinhabern und ihrem Team: „Endlich gibt es wieder einen Nahversorger an diesem wichtigen Standort mit großem Einzugsgebiet. Ganz besonders freut es mich, dass hier frische Produkte aus der Region geboten werden. Jetzt kann getreu dem Motto „Zeit fürs



GF Dkfm. Andreas Haider, BZL Günter Wlcek, Marktleiter-Stv.ⁱⁿ Rusmira Besic, Leiterin der Feinkostabteilung Alexandra Kurz, Marktleiter Jürgen Rührnussl, Bürgermeister Franz Stefan Karlinger

Leben – Zeit für Genuss“ wieder nach Herzenslust eingekauft werden!“

Auf einer Verkaufsfläche von 600 m² werden im neuen Unimarkt mit AMA-Gütesiegel ausgezeichnetes Fleisch in

Bedienung, attraktive Markenartikel, frisches Obst und Gemüse, über 300 Bio-Artikel der Eigenmarke „Natürlich für uns“ und vieles mehr angeboten.



AsylwerberInnen in Oberösterreich: Enns leistet Hilfe für bis zu vierzig Flüchtlinge

Durch die anhaltenden Krisen im Nahen Osten und im Osten von Afrika gibt es zurzeit einen verstärkten Flüchtlingsstrom nach Österreich. Die Volkshilfe OÖ hat in Enns Teile des Objektes Dr. Renner-Straße 35 angemietet und wird diese vorübergehend Flüchtlingen zur Verfügung stellen.

Die ersten Menschen aus Syrien und Somalia sind bereits in Enns eingetroffen.

Die Stadtpolitik ist sich der damit einhergehenden Verantwortung bewusst und hat das Thema eingehend diskutiert. Die Stadtgemeinde Enns konnte erreichen, dass sowohl die Sozialabteilung des Landes OÖ als auch die Volkshilfe OÖ einer begrenzten Aufnahme von maximal vierzig Personen zustimmten.

Bürgermeister Franz Stefan Karlinger: „Wir sind der Überzeugung, dass Integration nur dann funktioniert, wenn keine Überfüllung in den Wohnprojekten herrscht und alle Gemeinden einen kleinen Teil an humanitärer Verpflichtung übernehmen, wenn Menschen um ihr Leben fürchten müssen.“

Vizebürgermeister Ing. Manfred Voglsam: „Bei Einhaltung der Zusage des Landes OÖ, dass in Enns maximal vierzig Flüchtlinge untergebracht werden, habe ich mit der Aufnahme von flüchtenden Menschen aus Kriegsgebieten kein Problem. Das muss eine Stadt mit über 11.000 Einwohnern einfach schaffen können!“

Die offizielle Bestätigung dieser Zahl kam von Mag. Ekber Gercek, Abteilungsleiter der Volkshilfe OÖ: „Ich bedanke mich für die solidarische Hilfe

im Rahmen der Bundesinitiative zur Aufnahme von Flüchtlingen. Ich versichere Ihnen, dass die Unterbringung mit vierzig Personen im neuen Wohnprojekt, Dr. Renner-Straße 35, begrenzt ist.“

Um etwaigen Missverständnissen und Konflikten gleich im Vorfeld vorzubeugen, möchten wir Sie hier über die allgemeine Situation der Flüchtlinge informieren:

Wie verbringen Asylwerber ihre Zeit?
Asylwerber dürfen grundsätzlich keiner normalen beruflichen Tätigkeit nachgehen und müssen abwarten bis der Asylbescheid eingelangt ist. Diese Menschen haben meist traumatisierende Kriege erlebt, sehr schwierige Fluchtaktionen hinter sich und versuchen ein besseres Leben aufzubauen. Das beste Mittel für die gelungene Integration der Flüchtlinge ist es, viel Verständnis und Offenheit mitzubringen.

Während ihres gesamten Aufenthaltes in Enns werden die AsylwerberInnen von der Volkshilfe Oberösterreich betreut.

Wie lange dauert ein Asylverfahren durchschnittlich?
Ein Asylverfahren kann zwischen wenigen Monaten und mehreren Jahren

dauern. Bei jenen Flüchtlingen, die zurzeit aus Syrien kommen, geht das Asylverfahren etwas schneller.

Was passiert, wenn ein Asylbescheid da ist?

Wird ein Flüchtlingsstatus anerkannt, erhalten die betroffenen Personen Zugang zum Arbeitsmarkt und verlassen ihre bisherigen Quartiere.

Wer ist für die Zuweisung der Flüchtlinge nach Enns zuständig?

Die Auswahl und Zuweisung der BewohnerInnen erfolgt durch das Land OÖ.

Wie sieht die Betreuung aus?

An Wochentagen zu den Bürozeiten sind Betreuungspersonen der Volkshilfe Flüchtlingshilfe vor Ort, die als Ansprechpersonen für die AsylwerberInnen und auch für die Bevölkerung zur Verfügung stehen.

Wie findet die Versorgung statt?

Die Unterkünfte der Volkshilfe werden als Selbstversorgungsquartiere geführt, das heißt, dass die AsylwerberInnen selbst einkaufen und kochen. Um die Integration zu fördern, sollen im Haus auch Deutschkurse angeboten werden.

Infos: www.volkshilfe.at

Mehr Informationen zur
Flüchtlings- &
MigrantInnenbetreuung
auf www.volkshilfe.at

volkshilfe. 

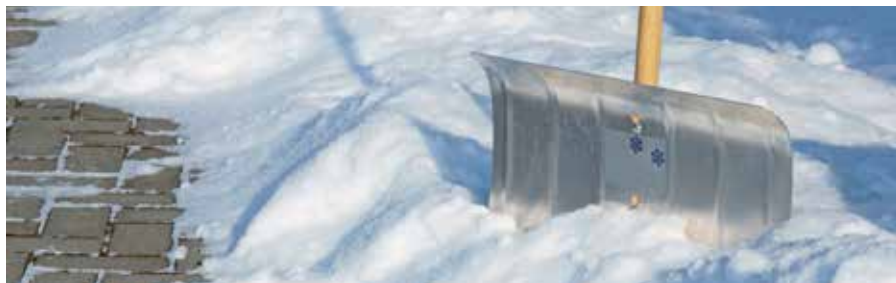
Der Winter kommt bestimmt ...

... und damit auch Schnee und Eis an kalten Tagen. Wir möchten Sie hiermit über die gesetzlichen Bestimmungen zur Schneeräumung (Pflichten der Anraier), gemäß § 93 Straßenverkehrsordnung 1960 idgF, informieren.

In der Zeit von 6.00 bis 22.00 Uhr haben Eigentümer von Liegenschaften im Ortsgebiet dafür zu sorgen, dass Gehsteige, Gehwege und Stiegenanlagen entlang ihrer Grundstücksgrenze von Schnee und Verunreinigungen gesäubert werden sowie bei Schnee und Glatteis zu streuen. Gibt es keinen Gehsteig (Gehweg), gilt das auch für den Straßenrand auf einer Breite von einem Meter entlang des Grundstückes. Ausgenommen sind die Eigentümer von unverbauten, land- oder forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften!

Vorsicht bei Gefahr von Dachlawinen
Auch Schneewächten oder Eiszapfen an den Dächern müssen entfernt werden. Bei Dachlawinen-Gefahr muss das Dach geräumt werden. Wenn der Grundstückseigentümer diesen Verpflichtungen nicht nachkommt, kann er für etwaige Schäden haftbar gemacht werden.

Die Stadtgemeinde Enns ersucht Sie daher, im Sinne einer rutsch- und bruchfreien Wintersaison, Ihren Räumungspflichten nachzukommen – DANKE!



Ennsner City-Taxi: Stadtgemeinde hilft beim Sparen

Das City-Taxi ist seit Jahren bei der Bevölkerung eine sehr beliebte Einrichtung. Es werden pro Jahr im Durchschnitt 25.000 „City-Taxi-Fahrten“ im Gemeindegebiet durchgeführt.

Die aufgrund steigender Betriebskosten der Taxiunternehmer anfallende Tarifierung von € 0,20 wird ab 1.1.2015 von der Stadtgemeinde getragen. Die Kosten für die Bürger bleiben somit bei € 3,50 pro Fahrt.

Neue Ruhebänke: Es darf gerastet werden!



Jetzt ist es wieder richtig gemütlich am Ennsner Hauptplatz. Die neuen Bänke laden zum Verweilen und Genießen der letzten spätsommerlichen Sonnenstrahlen.

Neu in Enns: Body of steel

Fitter, schlanker und kräftiger mit:

PILOXING

Montag, 17:30 – 18:30 Uhr

ZUMBA

Dienstag & Freitag,
18:30 – 19:30 Uhr

KICK & PUNCH Aerobic

Dienstag, 19:45 – 21:15 Uhr

Bauch-Beine-Po

Mittwoch, 18:00 – 19:00 Uhr

Informiere dich bei:

Bianca Mayrhofer
0660/48 35 255
bianca.mayrhofer@gmx.net
Adresse: Römerfeld 3-5
4470 Enns



Servicecenter Enns geschlossen!

Sehr geehrte Kundinnen,
sehr geehrte Kunden!

Seit 1. Oktober 2014 betreuen wir Sie gerne im LINZ AG-Kundenzentrum, Wiener Str. 151, 4021 Linz.

Öffnungszeiten:
Montag bis Donnerstag 8.00 – 17.00 Uhr
Freitag 8.00 – 13.00 Uhr

Informationen und Auskünfte:
Tel. 0732/3403-9050 E-Mail: office@linz-stromnetz.at
Fax: 0732/3403-3213



Baumpflege und Baumkontrolle

Sicherheit hat Vorrang

Wie Sie vielleicht verschiedenen Medienberichten in der letzten Zeit entnommen haben, mussten in unserem Gemeindegebiet aus Sicherheitsgründen leider einige Bäume gefällt werden.

Nach der Inspektion der Österreichischen Bundesforste AG wurde ein zweites Gutachten eingeholt, um sicherzugehen, dass kein Baum abgeholzt wird, der durch gezielte Maßnahmen erhalten werden könnte.

Die Stadtgemeinde Enns ist gesetzlich verpflichtet, für alle in ihrem Besitz stehenden Bäume Sicherheit zu gewährleisten.

Rechtsanwalt Mag. Martin Wakolbinger dazu: „Die Stadtgemeinde Enns haftet als Liegenschaftseigentümerin bzw. Verfügungsberechtigte für Schäden, die durch den Einsturz von Bäumen bzw. das Ablösen von Ästen eintreten, wenn der Schaden auf einen mangelhaften Zustand des Baumes zurückzuführen ist (analog § 1319 ABGB). Die Mangelhaftigkeit des Baumes ist dabei nach objektiven Kriterien zu beurteilen. Sie kann infolge mechanischer Verletzungen des Baums, einer Krankheit, unter Umständen auch bei einem abnormalen Wuchs

bzw. in einer erhöhten Windwurfanfälligkeit bestehen. Eine Haftungsbe-freiung gelingt nur, wenn alle notwendigen Vorkehrungen zur Gefahrenabwehr getroffen werden. Wenn die Gefährlichkeit von Bäumen aufgrund von Sachverständigengutachten feststeht, droht eine Haftung der Stadtgemein-de. Diese gilt es zu verhindern.“

Die Arbeiten sind vorerst abgeschlossen, die Bäume, die in beiden Gutachten mit Priorität hoch eingestuft waren, wurden nun entfernt.

Keine Baumfällung ohne entsprechenden Ersatz!

Die Stadtgemeinde Enns versichert, dass kein Baum grundlos gefällt wird. Manchmal können jedoch Bäume nicht mehr gerettet werden, auch wenn Schäden nicht auf den ersten Blick erkennbar sind und Defekte nur vom Spezialisten festgestellt werden konnten. Wir ersuchen Sie um Ihr Verständnis für die erforderlichen Maßnahmen!



Dieser Baum z.B. erweckte nach außen hin einen gesunden Eindruck. Die Experten stellten jedoch einen Pilzbefall fest. Bei der Entfernung des Wurzelstockes bot sich diese Bild!

Das schönste Urlaubsfoto 2014

Die Gewinner des heurigen Facebook-Wettbewerbes um das schönste Urlaubsfoto 2014.



1. Platz: Bettina Cassagrande



2. Platz: Bettina Cassagrande



3. Platz: Simone

Wohnanlage Liliengut: Dachgleichenfeier nach kurzer Bauzeit

Nach nur fünf Monaten Bauzeit wurde mit allen Baubeteiligten und zahlreichen zukünftigen Wohnungseigentümern die traditionelle Dachgleiche gefeiert.

Bürgermeister Franz Stefan Karlinger: „Ich bin sehr erfreut, dass in diesem großen Bauprojekt, in dem 56 Wohnungen geschaffen werden,

auch Ennser Firmen ihre Leistungen wie das Anbringen von Elektroinstallationen, Fliesenlegearbeiten und das Verlegen der Parkettböden einbringen

können. Dies ist mit ein wesentlicher Beitrag zur Arbeitsplatzsicherung in Enns!“

Fotos: Wolfgang Simlinger/cityfoto



Stadtturm als Christbaumschmuck

Eine tolle Idee hatte das Team vom Gablonzer Christbaumschmuck. Ein handbemalter, mundgeblasener Glasstadtturm wurde kreiert und wartet darauf, viele Weihnachtsbäume zu zieren.

Bürgermeister Franz Stefan Karlinger ist stolz auf das neue Produkt: „Ich freue mich sehr über die kreative Idee. Innovative Betriebe wie die Firma Gablonzer Christbaumschmuck tragen den città slow Gedanken weiter. Ich kenne keine andere Gemeinde, die Ähnliches anzubieten hat. Bei mir zuhause und auch im Büro wird der Stadtturm sicher meinen Christbaum schmücken!“

Ing. Thomas Zimmermann übergibt den kleinen „Christbaum-Stadtturm“.



111 Guglhupfe

Dienstag, den 11. November 2014, von 09:30 bis 11:11 Uhr

Pünktlich zu Faschingsbeginn bieten die Goldhaubenfrauen am Ennser Hauptplatz wieder ihre be-

rühmten 111 Guglhupfe zum Kauf an. Der Erlös kommt dem Orgelprojekt Enns-St. Marien zugute!



Kopf kino mit BlöZinger

Ein Abend voller Überraschungen, Fantasie und Humor stand im September in der Ennser Stadthalle am Programm. Das Kabarettduo BlöZinger feierte sein zehnjähriges Jubiläum mit einer „Best-of-Show“.

Die beiden Kabarettisten Robert Blöchl und Roland Penzingerklärten das Publikum unter anderem mithilfe einer Luftballonblume und einer Stoffbiene auf, sangen ein Lied über Blunzengröstl, murksten als Clowns liebevoll imaginäre Tiere ab und luden auf das Schloss von Graf Dracula ein. Durch den Abend führte Florian Kobler, der einige kurzweilige Textpassagen aus seinem neuen Buch „BlöZinger - Und davon kann man leben?“ vortrug.

Im Buch findet man u.a. Antworten auf Fragen wie: „Wie wird man Kabarettist?“, „Kann man davon leben?“, „Wie entsteht ein Kabarettprogramm?“, „War Roland wirklich Zirkusdirektor?“,

„Musizierte Robert tatsächlich mit den Wiener Philharmonikern?“, „Warum wird in jedem Programm von BlöZinger eine Katze abgemurkst?“, „Was bitte ist die Österreichische Kabarettmatura?“

Bundesländerübergreifende

Zusammenarbeit:

Florian Kobler ließ als Ennsdorfer (Niederösterreich) das Buch im soeben gegründeten Forest Verlag in Enns (Oberösterreich) verlegen. Der 26-jährige Verlagschef Thomas Steininger und der Autor kennen sich schon seit ihrer Schulzeit. Seit sieben Jahren organisieren sie gemeinsam Veranstaltungen über den Kulturverein Pa-Events.



©Harald Welles

Das „BlöZinger-Buch“ ist bei Juwelier Steininger in Enns, in der Buchhandlung Hajek in St. Valentin, auf Amazon.at sowie unter office@forest-verlag.at um 9,90 Euro zu erstehen.

Mit dem Kulturshuttle in die Zuckerfabrik



Das Kulturzentrum Zuckerfabrik bietet seit dem Frühjahr ein kostengünstiges Kulturshuttle an, mit dem BesucherInnen aus Enns unabhängig vom eigenen Auto in den Genuss der Veranstaltungen kommen können.

Und so funktioniert die Anmeldung: Im Rahmen der Kartenreservierung auf der Website www.d-zuckerfabrik.at kann das Kulturshuttle ganz einfach mitgebucht werden.

Die Buchung ist bis einen Tag vor der Veranstaltung möglich, der genaue Abholzeitpunkt wird dann spätestens zwei Stunden vorher per SMS mitgeteilt. Das Kulturshuttle holt die Fahrgäste von jeder Adresse innerhalb des Ennsers Ortsgebiets ab und bringt sie im Anschluss an die Veranstaltung wieder dorthin zurück. Für die Hin- und Rückfahrt muss insgesamt lediglich ein Fahrgeld von € 3,50 pro Person bezahlt werden. Die Rückfahrt findet etwa 15-30 Minuten nach Veranstaltungsende statt.

Rückfragen richten Sie bitte an Tobias Haider unter 0650/8424337 oder tobias.haider@ubigo.at

Theater Sellawie VOLPONE oder der Fuchs

Komödie von Herbert Walzl frei nach Ben Jonson: Volpone ist eine witzige Farce ohne doppelten Boden über den Abgründen einer Gesellschaft, in der Geldgier alle moralischen Grundsätze über Bord wirft. Die Spieltermine:

Fr, 31. Oktober 2014	20:00 Uhr	Sa, 15. November 2014	17:00 Uhr
So, 02. November 2014	17:00 Uhr	(Ausverkauft)	
Fr, 07. November 2014	20:00 Uhr	So, 16. November 2014	17:00 Uhr
Sa, 08. November 2014	20:00 Uhr	Fr, 21. November 2014	20:00 Uhr
So, 09. November 2014	17:00 Uhr	Sa, 22. November 2014	20:00 Uhr
Fr, 14. November 2014	20:00 Uhr	So, 23. November 2014	17:00 Uhr

TICKETS: +43 676 / 724 49 49 (Mo-Fr 17:00 bis 20:00 Uhr, an Spieltagen von 14:00 bis 19:00 Uhr), karten@sellawie.at



Vernissage: Workshop-Team Pali

Die Ausstellung im Schloss Ennsegg war ein voller Erfolg. Die Werke der Künstlerinnen Edith Stangl, Rosa Singer, Herta Schopfhauser und Sieglinde Erlach repräsentieren die Kreativität der Malerinnen. Ihre Emotionen lassen die Bilder leben und inspirieren den Betrachter.

So unterschiedlich die Techniken der Künstlerinnen sind, eines haben sie gemeinsam – alle vier besuchen regelmäßig Kurse und Workshops bei Erich Palmanshofer in der Galerie Pali-art. Die Galerie Pali-art ist ein besonderer Ort, das durfte auch Bürgermeister Franz Stefan Karlinger persönlich erfahren: „Vor Kurzem habe ich Erich Palmanshofer besucht und dort seinen Leitsatz gelesen - Farbe ist Leben, lebe! In seiner Galerie ist Farbe allgegenwärtig und als angenehme, wohltuende Energie spürbar. Diese Energie lebt auch in den Wer-



v.l.n.r.: Bürgermeister Franz Stefan Karlinger, Herta Schopfhauser, Rosa Singer, Sieglinde Erlach, Edith Stangl, Erich Palmanshofer

ken der vier Künstlerinnen. Ich freue mich besonders, dass diese Ausstellung jetzt im wunderschönen Ambiente des Georgenberg-Saales im Schloss Ennsegg stattfindet. Ich bedanke mich

dafür, dass wir nun die Möglichkeit haben, an der Gestaltungskraft der Malerinnen teilhaben zu können“, zeigte sich Bürgermeister Franz Stefan Karlinger sichtlich beeindruckt.

Erste Ennser Kunstmeile

Die Tage des offenen Ateliers haben auch in Enns Einzug gehalten. In siebzehn Ennser Innenstadtbetrieben wurde spannende, direkte Begegnung mit Kunst, Künstlerinnen und Künstlern ermöglicht.

Am 10. und 11. Oktober war man eingeladen, Kunst in unterschiedlichsten Facetten zu genießen. Male-

rei, Schmuck, Glas, Grafik, Mode, Bildhauerei, Möbel, Holz, Lampen und Stein konnten entdeckt werden.



Bild links: Bürgermeister Franz Stefan Karlinger im Gespräch mit Doris Pfisterer im Atelier Galeria

Bild unten: Auch im Hause Gruber Mode für Freizeit und Sport konnte man tolle Bilder bewundern. V.l.n.r.: STR Wolfgang Gruber, die Künstlerinnen Brigitte Rauecker und Silvia Ornezeder, Bürgermeister Franz Stefan Karlinger, STRⁱⁿ Marieluise Metlagel



Marschklänge am Ennser Hauptplatz

Wenn im Kulturherbst alljährlich die Ennser Stadtkapelle Aufstellung am Hauptplatz nimmt, dann strömen Marschmusik-Fans von nah und fern in die älteste Stadt Österreichs.



Auch heuer präsentierten die Musikerinnen und Musiker unter der Leitung von Kapellmeister Songwei Liang beliebte Märsche aus Österreich, wie beispielsweise den Bozner Bergsteiger Marsch, den Hessenmarsch, den Rainer Marsch, den Kaiserjäger Marsch, den Neapel Marsch oder auch den Triumphmarsch. „Da kann man ja fast bei jedem Stück mitsingen“, freute sich ein Ehepaar aus St. Valentin, das wegen des Konzertes extra einen Radausflug nach Enns gemacht hatte.

Gesund durch den Herbst

*Der Herbst ist ins Land gezogen, und wir vermissen die sonnigen Tage und das frische, beschwingte Lebensgefühl des Sommers. Doch das muss nicht sein!
So starten auch Sie fit in die kalte Jahreszeit!*

Um auch bei kühlerem und nassem Wetter Körper und Seele im Gleichgewicht zu halten, braucht es nichts weiter als frische, ausgewogene Nahrungsmittel sowie ausreichend Bewegung. Aktuelle Saisonfrüchte ma-

chen gesunde Ernährung kinderleicht. Äpfel, Birnen sowie verschiedenste heimische Gemüsesorten sind gerade im beginnenden Herbst überall erhältlich. So vorbereitet kann der Temperaturwechsel ruhig kommen!



STRⁱⁿ Marieluise Metlagel

Ihre

Marieluise Metlagel

STRⁱⁿ Marieluise Metlagel

Workshop: Wickel und Auflagen

In diesem Workshop wird altes, überliefertes Wissen von Naturheilmitteln neu belebt und mit Hintergrundwissen ergänzt.

Sie erfahren einfache und praktische Anwendungen, die Sie großteils auch gleich spüren und am eigenen Körper erleben können, z.B.: Topfen-, Zwiebel-, Kren-, Zitrone-, Kartoffelwickel; heilsame Wirkung der Tees

und Kräuterauszüge als Auflage. Diese wirkungsvollen und einfachen Anwendungen sind nicht nur im Krankheitsfall hilfreich, sondern dienen auch zur Gesunderhaltung und Aktivierung der Heilkraft im Menschen.



Montag, den 17. November 2014
um 18:00 bis 21:00 Uhr
Anmeldung erforderlich:
07223/81700

„Deine Masche zählt“ - Stricken gegen Gewalt



Obwohl bereits jede fünfte Frau in Österreich schon einmal Gewalt erleben musste, ist das Thema nach wie vor oft tabu.

Nun will das Frauennetzwerk Linz-Land ein Zeichen gegen Gewalt setzen. „Wir rufen zu einem „stillen“ Protest auf gegen jegliche Gewalt, nicht nur gegen Frauen, sondern beispielsweise auch gegen Vandalismus. Ein gewaltfreies Miteinander ist unsere Vision“, erklärt Christine Baumgartner, Geschäftsführerin des Frauennetzwerks Linz-Land.

Wie sieht dieser Protest aus?

Alle sind aufgerufen, Fleckerl in der Größe von etwa 20 x 20 cm zu stricken (Farbe und Muster sind egal). Durch

das gemeinsame Stricken wollen wir ein Zeichen für soziale Wärme, für ein friedvolles Zusammenleben und für Toleranz setzen. **Am 28. November ab 15:00 Uhr wird zum öffentlichen Stricken im Rahmen der 16 Tage gegen Gewalt an Frauen am Ennsner Hauptplatz aufgerufen, das unter dem Motto „Deine Masche zählt“ steht.**

Frauen und Männer können uns Fotos von sich beim Stricken zuschicken. Mit all den Bildern wird eine Foto-Collage gemacht, die öffentlich präsentiert wird. Die gestrickten Fleckerl werden zu einer Decke zusammenge-

näht, um ein Mahnmal gegen Gewalt zu errichten. Doch auch durch Spenden von Wolle und Stricknadeln kann das Projekt unterstützt werden. Die Wolle, Fleckerl und Fotos können ab sofort im Frauennetzwerk Linz-Land in der Bräuer gasse 4a, 4470 Enns, in der Zeit von Montag bis Donnerstag von 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr abgegeben oder per Post geschickt werden.

Kontakt:

Christine Baumgartner,
0664/73175173,
beratung@frauennetzwerk-linzland.net, www.frauennetzwerk-linzland.net

Frauencafé für alle

Jeden ersten und dritten Mittwoch im Monat findet im Frauennetz-

werk LL das Projekt „Frauencafé für alle“ von 16 bis 18 Uhr im Frauenzim-

mer in der Bräuer gasse 4a, in Enns statt. Die Teilnahme ist kostenlos!

Enns lud zum Bezirkstreffen der Gesunden Gemeinden

Das Vernetzungstreffen der Gesunden Gemeinden aus dem Bezirk Linz-Land war ein voller Erfolg.

Beim gemütlichen Beisammensein im geschmackvollen Ambiente des Auerspergsaales im Schloss Enns-egg konnte man interessante Neuigkeiten zum Thema Gesundheit erfahren. Dietmar Gratzl, Küchenleiter von Schloss Gschwendt (Landespflege- und Betreuungszentrum für Menschen mit psychiatrischer Grunderkrankung und / oder geistiger Beeinträchtigung), bewies mit seinem Erfahrungsbericht,

dass Gesunde Küche auch in einem Haus mit vielen verschiedenen Ansprüchen möglich ist.

Der Impulsvortrag von Dr. Claudia Hockl regte an zum Nachdenken über unsere schnelllebige Zeit. Die Arbeitskreisleiterinnen und -leiter nutzten außerdem die Gelegenheit zum spannenden Erfahrungsaustausch beim biofairen Buffet von Lucia Lössl.



Stadträtin Marieluse Metlagel und Barbara Horvath, Regionalbetreuerin der Gesunden Gemeinden, freuten sich über die zahlreichen Gäste

Weihnachten im Schuhkarton Mitmachen ist ganz einfach

Wie jedes Jahr öffnet Petra Hockl mit Michaela Wagner, Lieselotte Giermann, Rosi Alberer und Angela Lenz im Oktober eine Ennsner Weihnachtswerkstatt. Unterstützt wird die Aktion durch die Stadtgemeinde Enns, die kostenlos Räumlichkeiten zur Verfügung stellt.

Beschenkt werden Kinder, die in Osteuropäischen Waisenhäusern oder in den Slums vor den Städten Bukarest, Bugas, Chisinau etc. leben. Jeder kann dazu beitragen, einem Kind, das in Kälte und ohne Wohlstand leben muss, eine Freude zu machen. Wir freuen uns, wenn Sie mitmachen!!!
Man muss nur: Einen leeren Schuhkarton mit Weihnachtspapier verzieren, sich für eine Altersgruppe und Bub/Mädchen entscheiden: 2-4, 5-9 und 10 – 14 Jahre. Dann einfach eine Mischung aus Geschenken aus 5 Bereichen in den Karton füllen und bei der Bürgerservicestelle der Stadtgemeinde Enns, Hauptplatz 11, bis 15. November abgeben.

Geschenkideen und Bereiche:

Spielsachen: Plüschtier, Puppe, Auto, Ball, Jojo, Puzzle, Memory, kleine Barbie, kleines Musikinstrument, Lego,

Bürgermeister Karlinger übergibt den von Gattin Doris gepackten ersten Schuhkarton an Petra Hockl, Angela Lenz, Michaela Wagner und Rosi Alberer



Fußball ohne Luft mit Handpumpe etc.

Bekleidung: Haube, Schal, Handschuhe, T-Shirt, Socken, Hose etc.

Schulsachen: volle Federschachtel, Wasserfarben, Zirkel, Geodreieck, Solarrechner, Malhefte etc.

Hygieneartikel: Zahnbürste (originalverpackt), Zahnpasta, Kamm, Haarbürste, Haarschmuck etc.

Süßigkeiten: Bonbons, Traubenzucker,

Schlecker und Vollmilchschokolade.

Die Kinder freuen sich auch über ein Foto und Weihnachtsgrüße!

Mehr Infos gibt es auf

www.weihnachten-im-schuhkarton.at/

Fleißige Helfer sind herzlich willkommen: Montag und Donnerstag von 9 bis 12 Uhr in der Mauthausner-Straße 6. Infos bei Petra Hockl unter 0664/1232220.

Nachmittagsbetreuung in der Volksschule

Mit dem Schuljahr 2013/14 startete in der Volksschule Enns die schulische Nachmittagsbetreuung. Um dieses Angebot von Beginn an weiterentwickeln und optimieren zu können, führte die Stadtgemeinde Enns im Juni 2014 eine Befragung der Eltern durch, um ein Feedback über die Situation am Ende des ersten Jahres zu erhalten.

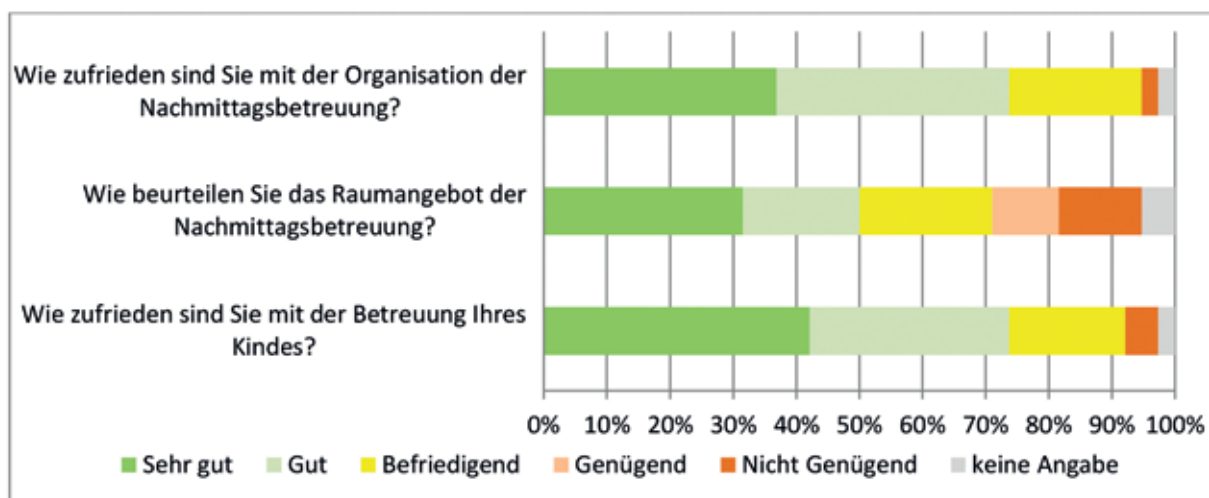
Die anonyme Erhebung beinhaltete Fragen zur Betreuung, zum Raumangebot sowie zur Organisation. Wir bedanken uns bei den Eltern für die rege Beteiligung, 47,5 % der ausgeteilten Fragebögen wurden abgegeben.

Die Beurteilungen waren überwiegend positiv, Betreuung und Organisation wurden mit einem (Schul)Notenschnitt von 1,92 bewertet. Das Raumangebot, welches nach Abschluss der Aus- und

Umbauarbeiten sicherlich besser sein wird, schnitt mit einer Note von 2,53 ab. Neben der Bewertung nach dem Schulnotensystem, erhielten wir auch zahlreiche zusätzliche Anmerkungen und Verbesserungswünsche, die im Rahmen der Durchführbarkeit und der räumlichen Möglichkeiten zur Abrundung des Angebotes beitragen werden.

„Diese Umfrage ist eine Bestätigung, dass die Blickrichtung Ganztagschule mit verschiedenen Betreuungsan-

geboten der richtige Weg für die Zukunft ist. Wir werden mit Hochdruck am Raum- und Freizeitangebot weiterarbeiten. Besonders wichtig ist mir die intensive Einbindung von Lehrern sowie Eltern, und darum wird die Feedbackbefragung auch in den kommenden Jahren durchgeführt, um die Entwicklung des weiteren Ausbaus der Nachmittagsbetreuung zu verfolgen und zu dokumentieren“, zeigt sich Bürgermeister Franz Stefan Karlinger mit dem Ergebnis zufrieden.



Schülereinschreibung in der Volksschule 1

Montag, 17. November 2014 und Mittwoch, 19. November 2014
in der Volksschule Enns, Kirchenplatz 4



Jausenboxen und Warnwesten zum Schulbeginn: Gesunde Gemeinde – Gesunde Jause

136 Taferlklassler und 14 Vorschüler drücken heuer in Enns zum ersten Mal die Schulbank. Die Stadtgemeinde Enns stellte für alle Schulanfänger eine praktische Jausenbox zur Verfügung.

Ganz wichtig für den Schulalltag ist eine ausgewogene Ernährung. Der optimale Tagesbeginn ist natürlich ein Frühstück. Kinder, die sich gut ernähren, denken schneller und können Informationen besser aufnehmen. Daher ist eine gesunde Mahlzeit für den Vormittag unverzichtbar. Die Stadtgemeinde Enns geht mit gutem Beispiel voran und befüllte die vom Bezirksabfallverband zur Verfügung gestellten Boxen mit Fairtrade-Müsliriegel aus Lucia's Naturladen und Äpfeln des Ennser Apfelhofs Wilhelm von Familie Groschupfer.



Bürgermeister Franz Stefan Karlinger und Stadträtin Daphne Brenner sorgten für eine spannende Unterbrechung der ersten Schulstunden und besuchten die Kinder persönlich: „Wir wünschen allen Ennser Erstklasslern

einen erfolgreichen Start ins Schulleben. Damit die Jause sicher und umweltfreundlich verpackt ist und die Kinder auch gerne zugreifen, gibt es als Geschenk diese Jausenbox. Ganz wichtig ist natürlich auch die Sicher-

heit im Straßenverkehr. Da es gerade im Herbst und Winter am Morgen oft noch nicht ganz hell ist, erhalten alle Kinder außerdem eine Warnweste, um besser sichtbar zu sein.“

Die Krabbelstube ist umgezogen

Wir freuen uns sehr über unseren neuen Standort in der Wienerstraße 4. Es ist wunderbar zu beobachten, wie wohl sich die Kinder in den neuen Räumlichkeiten fühlen.

Die Stadtgemeinde Enns hat es uns ermöglicht, wieder qualitativ hochwertige Materialien und Einrichtungsgegenstände, die die Kinder in ihrer Entwicklung auf sehr wertvolle Weise unterstützen, zu kaufen. Wir möchten uns auch sehr herzlich bei Nicole Staudinger für die Spende eines Waldorf-Spielhauses und einer Brio-Eisenbahn bedanken. Für ein gesundes

Umfeld, in dem sich Kinder optimal entwickeln und entfalten können, werden auch passende Rahmenbedingungen benötigt, die wir jetzt mit unseren neuen Räumlichkeiten zur Verfügung haben. Wir sind dankbar, dass wir somit allen Ennser Kindern, die unsere Krabbelstube besuchen, eine wertvoll vorbereitete Umgebung nach Maria Montessori anbieten können!



Geburtstage im Dezember

80. Geburtstag

Erwin Hagen
Maria Buchberger
Elfriede Berger
Vinko Grubelnik
Ida Winter
Friedrich Kirchmayr
Helmut Loidl
Herbert Thanner
Engelbert Guggenberger

85. Geburtstag

Josef Lamplmayr
Otto Schauer
Angela Lehner

90. Geburtstag

Maximilian Moritz
Gertrude Koch

91. Geburtstag

Maria Büsser

92. Geburtstag

Wilhelm Hennerbichler
Maria Friedl

93. Geburtstag

Hermine Blass

94. Geburtstag

Max Holzleitner

95. Geburtstag

Berta Etmayr
Charlotte Plochberger

96. Geburtstag

Maria Mitterhuber

*Wir gratulieren
herzlich!*

Wir gratulieren!

Die Stadtgemeinde Enns gratuliert Chefinspektor Erwin KEPIC, Leiter der Tatortgruppe des Landeskriminalamtes OÖ, zur Verleihung des Silbernen Verdienstzeichens des Landes Oberösterreich!



Aktuelles aus Ennsdorf



Ennsdorf - die westlichste Gemeinde Niederösterreichs

Ferienspiel: DAS Fest für Ennser Kinder

Schluss mit Langeweile - Über spannende Tage freuten sich heuer unsere Kinder beim mittlerweile 16. Ennser Ferienspiel. Verteilt über neun Sommerwochen boten 33 Vereine und Institutionen bei 55 Veranstaltungen reichlich Abwechslung und jede Menge Spaß.

Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch unter den Organisatoren gab es bei einem gemütlichen Empfang der Stadtgemeinde Enns im Sitzungssaal des Stadttamtes.

„Ich bedanke mich bei allen die das „Ferienspiel“ der Stadtgemeinde Enns möglich machen. Die Ennser Veranstaltungsreihe hat sich bestens etabliert und ist Vorbild für die ganze Region“, freut sich Bürgermeister Franz Stefan Karlinger über den Erfolg.

Bürgermeister Karlinger freut sich über einen gelungenen Abend im Ennser Sitzungssaal.



Erdäpfelernte im GESUNDEN Kindergarten Mosaik

„Heute ist es nicht mehr selbstverständlich, dass Kinder wissen, wo Lebensmittel herkommen und wie sie wachsen bzw. produziert werden. Wir müssen es schaffen, dass schon die ganz Jungen ein starkes Bewusstsein für heimische Lebensmittel entwickeln. Dafür sollen sie lernen und erleben was dahinter steckt“, sagte Agrar-Landesrat Max Hiegelsberger.

Bereits im Winter startete das Projekt „Erdäpfelpyramide“. Gemeinsam mit den SchülerInnen des Polytechnischen Lehrganges Enns haben die Kinder des Kindergartens Mosaik die Erdäpfelpyramide gebaut. Anschließend wurde sie mit Erde gefüllt und die Setzlinge wurden eingepflanzt. Danach hieß es warten. Warten auf Sonne, warten auf Regen, warten auf Wärme, damit die Erdäpfel gedeihen

konnten. Bald wurden die ersten Pflanzen sichtbar! Jetzt im Herbst wurden die Erdäpfel geerntet und ein Fest gefeiert! Die daraus zubereitete Suppe schmeckte allen Kindern besonders gut! Ein Dankeschön an die SchülerInnen des Polytechnischen Lehrganges für die Unterstützung beim Aufbau der Pyramide und beim ökosozialen Forum für die vielen Setzkartoffeln. Die Bauanleitung für die Erdäpfelpyramide



de finden Sie auf unserer Homepage: www.enns.at/mosaik

Krebshilfe-Sonnenfeen on Tour

Seit Frühjahr 2007 bietet die Krebshilfe Oberösterreich in Kindergärten ein Hautkrebs-Vorsorgeprojekt im Rahmen von „Sonne ohne Reue“ an.

Dabei wird den Kindern in spielerischer Form der richtige Umgang mit der Sonne nähergebracht: im Schatten bleiben, eincremen, Hut und Leiberl tragen sowie viel trinken

und Sonnenbrillen aufsetzen. Heuer fand das Projekt auch im Pfarrcaritas-Kindergarten Enns/St. Elisabeth statt. Kontakt: 0732/777756-0, www.krebshilfe-ooe.at, office@krebshilfe-ooe.at



ÖTB Enns: 36. Bergturnfest auf der Ratsch'n in Michldorf

Cirka 80 TurnerInnen trafen sich bei perfektem Wetter zum Wettstreit – der ÖTB TV Enns 1862 rockte die Veranstaltung:



- 1. Leo Kubik - Männl. Jugend Klasse F
- 1. Stefan Aichhorn - Männl. Jugend Klasse E / 2. Geländelauf
- 3. Maximilian Aichhorn - Männl. Jugend Klasse D / 3. Geländelauf
- 1. Birgit Kubik - Turnerinnen Altersklasse 4
- 1. Fritz Aichhorn - Turner Altersklasse 3 / 1. beim Geländelauf

Die Stadtgemeinde Enns gratuliert herzlich!



Einladung zum Nikoloturnen

Sonntag, 23. November
um 15:00 Uhr
in der Ennsner Sporthalle.

Schauturnen ab 16:00 Uhr

Am Sonntag, 21. Dezember 2014 wird ab 16:00 Uhr erstmalig die Wintersonnenwende am Turnplatz mit Fackelzug, Kekserlmarkt, Glögg und Kinderpunsch gefeiert.

Traditionshandwerk: Schuhservice und Schlüsseldienst „Uno Momento“

Schuhmachermeister Aydin Bas hat im April seinen Betrieb in Enns eröffnet.

Seine Angebotspalette reicht von Schuhservice über sämtliche Lederreparaturen wie z.B. Taschen, Koffer, Jacken, Hosen, Reißverschlüsse bis hin zum Schlüsseldienst.

Traditionsreiche Zunft in modernen Zeiten, das passt perfekt in das città slow Konzept. Das Service eines Schuhmachers ist eine wichtige Dienstleistung, die in der Stadt Enns schon seit längerem fehlte. „Ich wünsche Herrn Bas viel Erfolg mit seinem Betrieb“, freut sich Bürgermeister Franz Stefan Karlinger über das Aufleben alter Handwerkskunst in der ältesten Stadt Österreichs.



Öffnungszeiten: Mo – Fr 8:00 – 12:00 und Mo, Di, Do, Fr 14:00 – 18:00

Telefon: 07223 91149, E-Mail: schuhservice-enns@hotmail.com, Adresse: Bräuergasse 4 a

Regionales Networking der Ennser Wirtschaft

Der Einladung des Ennser Wirtschaftsvereins (EWV) zu einem „Runden Tisch“ im Sitzungssaal der Stadtgemeinde sind am Dienstag, den 30. September 2014 zahlreiche Mitglieder und Ehrengäste nachgekommen.

Bürgermeister Franz Stefan Karlinger begrüßte die neuen UnternehmerInnen und betonte die Wichtigkeit des Vereins als Plattform zur Vernetzung der Betriebe: „Hier werden branchenübergreifend Interessen gebündelt und vertreten. Wir brauchen ein starkes regionales Netzwerk, das viele Betriebe in sich vereint!“

Sieben Ennser Wirtschaftstreibende versprühten in ihren Präsentationen Freude und Begeisterung.

Von der Werbeagentur „beraterinnen2“, vertreten durch Mag.^a Stefanie Gerhofer, über Fritz Huber – Geschäftsstellenleiter der Bezirksrundschau Enns, der Anwaltskanzlei „ART“ (Mag. Klaus Rinner), SigMA Werbetchnik GmbH (Thomas Hinterreiter), bis hin zur Einladung von Nadine Schrank zum „Herbalife-Powerfrühstück“ im Vitaltreff Doris Troppmann spannte sich ein breiter Bogen an neuen und traditionellen Ennser Betrieben.

Dass man mit viel Engagement und Leidenschaft auch große Erfolge feiern



Klaus Rinner, Bürgermeister Franz Stefan Karlinger, Nadine Schrank, Robert Maleninsky, Karin Maleninsky, Stefanie Gerhofer, Christoph Haas, Gerold Furtner, Thomas Hinterreiter

kann, bewiesen aber einmal mehr die sensationellen Produkte vom Hof Maleninsky, der als 1. città slow Betrieb seine Verbundenheit mit der Stadt Enns eindrucksvoll demonstrierte.

Obmann Mag. Gerold Furtner, der abschließend noch seine eigene Weinbar & Vinothek, das „freitags“, präsen-

tierte, konnte beim „Networking“ in gemütlicher Runde jedenfalls zufrieden resümieren: „Die Mitglieder des EWV ziehen alle an einem Strang! So bleiben wir auch weiterhin die starke Stimme der Ennser Wirtschaft und können einen wertvollen Beitrag für unsere Unternehmer leisten!“

Einkaufsnacht im Schuhhaus Peterseil

Was für ein Einkaufsvergnügen!

Live-Musik von Wiff LaGrange und Julia Frisch sowie Acryl-Malereien der Künstlerin Karin Durstberger machten das Shoppen zum besonderen Erlebnis. Die Veranstaltung im Rahmen der Ersten Ennser Kunstmeile war ein voller Erfolg! Über 80 Gäste tummelten sich bei der ganz anderen Art der „Langen Einkaufsnacht“ im Traditions- und Familienbetrieb Peterseil.

Bürgermeister Franz Stefan Karlinger gratuliert Sylvia Enzenhofer zum gelungenen Abend



Ilse Maria Popp

Hans Hofmannring 2/21 • 4470 Enns
0676 5004986 • ilsepopp@aon.at
www.ilsemaria.at



„Meine schönste Aufgabe ist es mit und für Menschen zu arbeiten.“

Integrative Medizin

DGKS
Kinesiologie
Blütenessenzen
Stressmanagement
Pflegerberatung

Integratives Malen

Harmoniebilder mit Symbolen

modezone!

Inh. Roswitha Pruscha

CECIL
EST. 1989

OTTO KERN

KONTATTO

fransa

Street One

TRAMONTANA

ANGELS.
JEANS WEAR

S'questo

OPPOSÉ

4030 Linz-Kleinmünchen • Karl-Steiger-Straße 1
0732/306051 • im EKZ Eurospar

gutschein!

-12,5% auf 1 Teil Ihres Einkaufs*

* Ab 2 Teile auf den jeweils günstigsten Teil, ausgenommen reduzierte Ware. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

ANGEBOT ANGEBOT ANGEBOT

Mewald
TORE+SERVICE

Garagentore • Hofstore
Aluzäune • Zauntore

-30%

auf **TORANTRIEBE**
und Zubehör

- Beratung und Besichtigung gratis -

Mewald GmbH
www.mewald.at

Landstr. 2b 4470 Enns 0 664/ 83 11 472

• Industrietore • Automatiktüren • Schranken • Rampen • Service •

DIE OPTIMALE SPORTBEKLEIDUNG

FÜR SIE UND IHN! BEI
GRUBER MODE!



**MERINO
NATURETEC LIGHT**

(MI) JACKET PIZ DULEDA

250,-

STEH' AUF UND SEI RAUS!

Nun sitzt man in der Wohnung oder am Computer und liest diese Zeitung. Und da draußen wartet Luft, Wasser, Boden. Die wahren Elemente des Lebens. Die Abenteuer vor der Haustür, die man als Kind noch so sehr schätzte. Jetzt ist es wieder Zeit dafür: Um die Ecke in die Au, ein kurzer Ausflug zu Fuß. Oder ein Stück weiter, höher! Doppelten Spaß macht's, wenn das Outfit passt.

Und das gibt's bei Gruber Mode: Bei uns findet Mann und Frau hochwertige Mode für Freizeit und Freizeitsport, bereit zum kleinen und großen Abenteuer vor der Haustür und darüber hinaus. Bei der Auswahl unserer stadtauglichen Abenteuerkleidung legen wir Wert auf Nachhaltigkeit und hegen den Anspruch auf Ökologie und Ökonomie!



GRUBER MODE
für Freizeit und Sport

Hauptplatz 16
4470 Enns
0664 88670821
www.g-adv.at

Öffnungszeiten: MO-FR 10:00 - 13:00 | 15:00 - 19:00



Advent in Enns

Theater Sellawie: Adventzeit, Winter & andere Geschichten

Eine musikalische Reise mit Lesung im Theaterkeller im Schloss Ennsegg als Auftakt zum Ennser Adventmarkt 2014. Tickets: VVK € 12,-, AK € 15,-

Mittwoch, 3. & Donnerstag, 04.12.2014 jeweils um 19:30 Uhr,
Schloss Ennsegg, Theaterkeller



Enns läuft wieder Eis

Er kommt wieder! Der beliebte Eislaufplatz zwischen Stadtturm und Christbaum. Von 6. Dezember 2014 bis 4. Jänner 2015 können Sie täglich von 09:00 bis 18:00 Uhr mitten am Hauptplatz übers Eis flitzen. Anschließend tummeln sich die Moarschaften auf dem Platz.

Buchen Sie unter: www.tse-enns.at oder Tel.: 07223 82777



Ennser Adventmarkt im Schloss Ennsegg

Die Pforten sind geöffnet:

Samstag, 06.12.2014, 15-19 Uhr
Sonntag, 07.12.2014, 10-19 Uhr
Montag, 08.12.2014, 10-18 Uhr

ORF OÖ Adventradio am Sonntag, 7.12.
von 12 bis 15 Uhr live vom Adventmarkt im
Schloss Ennsegg



29. ADVENTSCHWIMMEN

**Freiwillige Feuerwehr
der Stadt Enns**

Unser Adventschwimmen findet dieses Jahr bereits zum 29-mal statt. Grund dafür ist die vergangene unfallfreie Tauchsaison der Tauchgruppe Enns.

Wir möchten Sie recht herzlich einladen diesen feierlichen Anlass mit uns zu genießen.

Bitte beachten Sie den diesjährig geänderten Veranstaltungsort:
29. November 2014 um 18:30 Uhr
Taborhaus Enns - Hamberger Altarm

Tauchen ist für mich wie ein zärtlicher Kuss.
Jacques Yves Cousteau 1910 - 2007